Der Pilger.

„Wandersmann, woher des Weges?
Und was schaust du kummervoll?
Sprich, ob ich von meinen Blumen
Einen Kranz dir winden soll?“

Dank dir! meine Blumen welkten
In des Lebens wildem Tanz,
Drum so trag ich jetzt am Gürtel
Nur noch einen Rosenkranz.

„Wolken thürmen sich am Himmel
Und ein schweres Wetter dräut,
Blitze zucken durch das Dunkel: —
Nimm bei uns ein Obdach heut.“

Bin's gewohnt! ob Blitze zucken,
Ob der wilde Sturm erwacht,
Laß mich ziehen: meine Bahnen
Führen lang' durch Sturm und Nacht.

Gisbert von Vincke.

Der Klausner.

Ein Klausner geht im Abendschein
Dahin durch's rauhe Berggestein,
Das Haupt ihm die Kapuze hüllt,
Von Grabesruh das Herz erfüllt.

So geht er durch die Oede fort,
Da schreckt ihn auf ein rauhes Wort,
Ein Räuber steht vor ihm und droht
Geschwung'nen Dolches ihm den Tod.

Doch ruhig blickt der Wüstenmann
Den dräuend wilden Mörder an,
Und wie er auch den Dolch erhebt,
Doch nimmermehr sein Herz erbebt.

Da brummt mit grimmen Angesicht
Der Raubgeselle: „Bettelwicht!“
Steckt fluchend drauf die Waffe ein
Und trollt sich in den Wald hinein.

Und weiter geht der Klausner drauf,
Schon führt sein Weg zur Zell' hinauf,
Als auf dem schmalen stein'gen Pfad
Ein Mägdlein sich dem Pilgrim naht.

Nur lässig hüllt ein leichtes Kleid
Den schlanken Leib der jungen Maid.
Ihr Antlitz ist so frisch, so rein,
Ihr Haar so braun, ihr Fuß so klein.

Und wie sie nun mit stillem Gruß,
Vorbei ihm schwebt auf leichtem Fuß,
Berührt ihr wehend Kleidchen sacht'
Des Klausners rauhe Büßertracht.

Und als er nun erhebt den Blick,
Da prallt er schen verstört zurück,
Und der vor'm Tode nicht gezagt.
Den macht nun beben — eine Magd.

Joh. Nepomuk Vogl.

Wie glühend auch den Glanz der Ferne
Das Sehnen uns'rer Brust begehrt —
Vom Feuer unbekannter Sterne
Wird nimmermehr das Herz verzehrt.

Doch dem verschmähtem Glücke jagen
Die Herzen nach in ew'ger Pein.
Nur einmal könnt ihr Alles wagen,
Nur einmal könnt ihr glücklich sein.

Rudolf Gottschall.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-1174-p0138-4
DFG